

## **Pressemitteilung:**

### **Brigitte Goertz-Meissner im Amt als Präsidentin des Deutschen Heilbäderverbandes e. V. bestätigt**

*Bad Zwischenahn, 18. November 2021* – Mit überwältigender Mehrheit wurde Brigitte Goertz-Meissner im Rahmen der Mitgliederversammlung des Deutschen Heilbäderverbandes e. V. in Göhren für die kommenden drei Jahre in ihrem Amt bestätigt. „Ich freue mich sehr über das ausgesprochene Vertrauen unserer Mitglieder, vor allem über die gemeinsam erarbeiteten Erfolge, auf denen wir uns auf keinen Fall ausruhen werden“, betont Goertz-Meissner. „Mit Blick auf die neue Gesetzgebung zu § 23 Abs. 2 SGB V müssen die Heilbäder und Kurorte nun bestmögliche Unterstützung erfahren, damit sie ihre systemrelevanten Gesundheitskompetenzzentren stärken und weiter ausbauen können“, so die Präsidentin. Hierzu seien dringend Fördermittel auf Bundes- und Landesebene notwendig.

Ein weiteres Vorstandsmitglied des Deutschen Heilbäderverbandes e. V. kommt aus Niedersachsen. Als Schatzmeister wurde Dr. Norbert Hemken, Präsident des Heilbäderverbandes Niedersachsen e. V. und Geschäftsführer & Kurdirektor der Kurbetriebsgesellschaft Bad Zwischenahn mbH, in seinem Amt bestätigt.

Als Vizepräsident wurde Fritz Link, Präsident des Heilbäderverbandes Baden-Württemberg e. V. und Bürgermeister von Königfeld, in seinem Amt bestätigt. Matthias Strejc, Präsident des Heilbäderverbandes Thüringen e. V. und Bürgermeister von Bad Frankenhausen, wurde einstimmig als zweiter Vizepräsident gewählt, nachdem Herr Richter aus dem Vorstand ausgeschieden ist.

Unter dem Motto „Innovation und Tradition“ fand der 117. Deutsche Bädertag im Ostseebad und Kneipp-Kurort Göhren statt, in dessen Rahmen neue innovative Projekte vor über 120 Bürgermeistern, Kurdirektoren, Ärzten und Geschäftsführern präsentiert wurden.